

# Mit dem THW auch mal hoch hinaus

**Inkontakt** Mitglieder des Ortsverbandes Prenzlau begeistern Groß und Klein bei der Wirtschaftsmesse in Schwedt.

**Schwedt.** Die Inkontakt an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt (ubs) ist die größte Wirtschaftsmesse im Nordosten Brandenburgs und hat am Wochenende erneut viele Menschen angezogen. Das Technische Hilfswerk (THW) Prenzlau war auch in diesem Jahr wieder mit dabei und sorgte mit dafür, dass rund um die Messe Spiel, Spaß und Spannung nicht zu kurz kamen.

Nagelbalken, Klettermaxe, Mal- und Bastelstrecke, Tretauto-fahren – viele Kinder fühlten sich wohl bei all den Aktivitäten, die die Männer und Frauen des THW Prenzlau vorbereitet hatten. Und wer sich traute, konnte hoch hinaus: auf einen sechs Meter hohen Turm, der aus Gerüstbauteilen entstanden war. Andreas Koch und Marcel Kruschke hatten das am Sonnabendmorgen gleich mal als Ausbildungsstunde für ihre Kameraden durchgeführt.

Im Laufe des Vormittags überzeugten sich Landrätin Karina Dörk und Schwedts Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe von dem, was das THW leisten kann. Und genossen für einen Moment den guten Überblick von oben. Mit ubs-Intendant André Nicke zeigten sie sich beeindruckt von der Leistung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aller Blaulichtorganisationen.

Die Prenzlauer informierten die Besucher in vielen persönlichen Gesprächen über die Mitmachmöglichkeiten im THW ebenso wie über Selbsthilfemöglichkeiten. Katja Vogt, die in die Öffentlichkeitsarbeit eingebunden ist, freute sich über die Resonanz: „Das war ein intensiver Tag, den wir hier mit den Schwedtern verbracht haben.“ Und es sollte noch der Sonntag folgen!

**Weitere** Infos: [ov-prenzlau.thw.de](http://ov-prenzlau.thw.de).